

Therapiehund Tayler motiviert die Kinder

EPPINGEN Zwei neue Familien sind dem Verein Un-Behindert miteinander leben im vergangenen Jahr beigetreten, wie Vorsitzende Sigrid Waidler bei der Hauptversammlung berichtete. Ende 2006 hatte die Gruppe 98 Mitglieder, betreut werden 36 Familie, in denen ein oder mehrere behinderte Kinder leben.

Sie sprach auch über die Reittherapie. Wegen der gestiegenen Nachfrage ist geplant, die Termine neu zu planen. Neu angelaufen ist im vergangenen Jahr eine weitere tiergestützte Therapie – mit Therapiehund Tayler. Es sei schon interessant zu sehen, wie therapiemüde Kinder sich durch Tayler ganz neu motivieren lassen. Durch die von Mayer beim Spätsommerfest gegebenen Einblicke in diese neue Therapie haben sich sehr viele Kinder dafür begeistert. Begeistert war die Gruppe auch, dass im vergangenen Jahr viele Spenden von verschiedenen Firmen, Einzelpersonen sowie von zwei Clubs eingegangen sind. Waidler berichtete auch von einer Versammlung des Vereins Aktion 2000, der den Verein mit monatlichen Zahlungen unterstützt.